

Sterben lassen

Es gibt Tage, da muss man es zulassen:
Das Sterben.

Es gibt Tage, da hat der Tod die Macht,
nur vorübergehend, wie wir hoffen und glauben,
aber heute ist dieser Tag.

Sterben lassen

bedeutet auch:

„Gut sein lassen“.

Nichts mehr retten müssen,

nichts mehr diskutieren können.

Nicht mehr verhandeln, aufgeben.

Es ist schwer und es ist traurig.

Doch dann weht ganz leise

ein zarter Hauch durchs Fenster.

Leicht wie ein Schmetterling.

Es gibt Tage, da muss man es zulassen:

Das Sterben. Damit das Leben zurückkommen kann.

Eva Meder-Thünemann, im Namen des Seelsorgeteams